

Bekanntgabe

an den Bau- Umwelt- und Werksausschuss

Stadtforst Helmstedt; Baumfällungen zur Verkehrssicherung am Bebauungsrand Ziegelberg

Das ca. 5 ha große Waldstück der Abteilung 3 a und b der Stadtforst Helmstedt grenzt im Bereich der Grünberger Straße unmittelbar an den Bebauungsrand des dortigen Wohngebietes (s. Lageplan). Die nach heutigen planerischen Maßstäben einzuhaltenden Abstandsflächen zu Waldrändern sind hier nicht vorhanden. Das Waldstück ist überwiegend mit Eichen und Kiefern bestockt und im Laufe der Zeit haben einige unmittelbar an den Grundstücksgrenzen stehende Bäume starke Überhänge auf die Wohngrundstücke, z.T. bis in den Bereich der Gebäude, entwickelt. Entsprechend der Altersstruktur weisen die Baumkronen auch zunehmend Totholzabschnitte auf, sodass bereits Astabbrüche auf die Nachbargrundstücke erfolgt sind. Im Rahmen einer Begehung mit dem Revierförster sind die Möglichkeiten der Gefahrenbeseitigung durchgesprochen worden und man ist überein gekommen, dass eine nachhaltige und verlässliche Sicherung der Waldrandsituation nur durch die fachgerechte Fällung mehrerer Bäume (vorwiegend Eichen) erzielt werden kann. Aufgrund der schwierigen Zugänglichkeit kann der genaue Umfang erst im Rahmen der Bearbeitung abschließend festgelegt werden. Kostenangebote von Fachfirmen werden z.Zt. eingeholt, damit die Arbeiten noch im Winter 2010/2011 durchgeführt werden können. Der FB 32 betreut die Arbeiten und wird sicherstellen, dass die verkehrssichernden Baumfällungen auf das zwingend notwendige Maß begrenzt bleiben.



Der Sachverhalt wird mit der Bitte um Kenntnisnahme vorgelegt.

Im Auftrag

gez. Kubiak
(Kubiak)